

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex® AT Connection

UNIVERSALKONSTRUKTIONSDICHTSTOFF FÜR ANSCHLUSSFUGEN
AUF HYBRID-TECHNOLOGIE



PRODUKTBESCHREIBUNG

1-komponentiger, feuchtigkeitshärtender, elastischer Fugendichtstoff.

ANWENDUNG

Anschlussfugen zwischen saugenden und nicht saugenden Untergründen, z. B. Fenster und/oder Türen sowie andere Gebäudeteile.

VORTEILE

- Zulässige Gesamtverformung $\pm 25\%$ (ISO 9047)
- Überstreichbar
- Gute Wetterbeständigkeit
- Sehr gute Haftung auf vielen Untergründen
- Lösungsmittelfrei
- Sehr gute Verarbeitbarkeit
- Sehr emissionsarm

UMWELTINFORMATIONEN

- eco-bau Bewertungsbestätigung: Verfüllung von Fugen, 1. Priorität ECO-BKP 225
- EMICODE EC1^{PLUS} R
- LEED® EQc 4.1
- SCAQMD, Regel 1168
- BAAQMD, Regulierung 8, Regel 51

PRÜFZEUGNISSE

- Leistungserklärung (DoP) Nr. 85481985: CE-Kennzeichnung gemäss den Anforderungen der Norm EN 15651-1 F EXT-INT CC 25 HM durch den zertifizierten Fremdüberwacher 1213
- ISO 11600 F 25 HM

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Silanmodifiziertes Polymer (Hybrid)	
Lieferform	Schlauchbeutel:	600 ml
	Karton:	20 Schlauchbeutel
	Palette:	48 x 20 Schlauchbeutel (960 Stück)
Farbton	Weiss, antikweiss, hellgrau, grau, kieselgrau, mittelgrau, dunkelgrau, balsaltgrau, anthrazitgrau, schwarz, braun, ~ RAL 7035, ~ RAL 7038	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.	
Dichte	~ 1.30 kg/l	(ISO 1183-1)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore A Härte	~ 24	(28 Tage)	(ISO 868)
E-Modul (Zug, Sekantenmodul)	~ 0.40 N/mm ² ~ 0.60 N/mm ²	(100 % Dehnung) (100 % Dehnung)	(+23 °C) (-20 °C) (ISO 8339)
Bruchdehnung	~ 450 %		(ISO 37)
Rückstellvermögen	~ 70 %		(ISO 37)
Weiterreisswiderstand	~ 4.5 N/mm		(ISO 34)
Zulässige gesamte Bewegungsamplitude	±25 %		(ISO 9047)
Witterungsbeständigkeit	8		(ISO/DIS 19862)
Gebrauchstemperatur	Min. -40 °C, max. +90 °C		

Fugendimensionierung

Die Fugenbreite muss so dimensioniert werden, dass sie der Bewegungskapazität des Fugendichtstoffes Rechnung trägt. Die Fugenbreite für Bewegungsfugen sollte min. 10 mm und max. 35 mm betragen. Das Verhältnis Breite : Tiefe von 2:1 muss eingehalten werden (für Ausnahmen siehe Tabelle unten).

Standard-Fugenbreiten für Fugen zwischen Betonelementen

Fugenabstand [m]	Min. Fugenbreite [mm]	Min. Fugentiefe [mm]
2	10	10
4	15	10
6	20	10
8	30	15
10	35	17

Alle Fugen müssen vor der Anwendung korrekt, gemäss den entsprechenden Normen, ausgelegt und dimensioniert werden. Basis für die Berechnung der nötigen Fugenbreite sind die technischen Voraussetzungen für die Fuge und die angrenzenden Baumaterialien, die Belastung der Bauelemente, deren Bauweise und Grösse.

Für grössere Fugen bitte Technischen Berater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

ANWENDUNGSMITTEL

Verbrauch	Fugenbreite [mm]	Fugentiefe [mm]	Fugenlänge [m] pro 600 ml
	10	10	6
	15	10	4
	20	10	3
	25	12	2
	30	15	1.3

Hinterfüllmaterial	Geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile verwenden (z. B. Sika® Rod).		
Standvermögen	0 mm	(20 mm Profile, +50 °C)	(ISO 7390)
Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +40 °C		
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +40 °C, min. 3 °C über dem Taupunkt		
Aushärtungsgeschwindigkeit	~ 2 mm/24 Stunden	(+23 °C, 50 % r.F.)	(CQP 049-2)
Hautbildungszeit	~ 60 Minuten	(+23 °C, 50 % r.F.)	(CQP 019-1)

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Für die Verarbeitung von Sikaflex® AT Connection müssen die allgemeinen Regeln der Baukunst eingehalten werden.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, frei von Öl, Fett, Staub und losen oder bröckelnden Teilen sein. Farbe, Zementschlämme und andere schlecht haftende Fremdkörper müssen entfernt werden.

Sikaflex® AT Connection weist auf vielen Untergründen auch ohne Primer und/oder Aktivator eine zureichende Haftung auf.

Für stark beanspruchte Fugen (Dilatationsfugen, Fugen im Fassadenbereich, Fugen mit andauernder Wasserbelastung usw.) werden folgende Grundierungs- und/oder Vorbehandlungsverfahren empfohlen.

Nicht saugende Untergründe

Aluminium, eloxiertes Aluminium, Edelstahl, verzinkter Stahl, pulverbeschichtete Metalle oder Keramik-Fliesen müssen mit einem sauberen Tuch und Sika® Aktivator-205 gereinigt und aktiviert werden. Vor der Versiegelung eine Abluftzeit von min. 10 Minuten (max. 2 Stunden) gewähren.

Andere Metalle wie Kupfer, Messing oder Titan-Zink müssen auch mit einem sauberen Tuch und Sika® Aktivator-205 gereinigt und vorbehandelt werden. Nach der nötigen Abluftzeit mit einem Pinsel Sika® Primer-3 N auftragen und eine weitere Abluftzeit von min. 30 Minuten (max. 8 Stunden) vor dem Abdichten der Fugen gewähren.

PVC muss mit Sika® Aktivator-205 gereinigt und vorbehandelt werden. Vor dem Abdichten eine Abluftzeit von min. 10 Minuten (max. 2 Stunden) gewähren.

Glas sollte vor der Applikation nur mit Isopropylalkohol gereinigt werden.

Saugende Untergründe

Beton, Porenbeton und zementbasierte Putze, Mörtel und Ziegel müssen mit Sika® Primer-3 N (mit Pinsel aufgetragen) grundiert werden. Vor dem Abdichten eine Abluftzeit von min. 30 Minuten (max. 8 Stunden) gewähren.

Hinweise

Primer sind Haftvermittler. Sie sind weder ein Ersatz für die korrekte Reinigung der Oberfläche, noch verbessern sie die Festigkeit des Untergrundes deutlich.

Bitte separate Sika® Primertabelle sowie Produktdatenblätter der Aktivatoren und Primer beachten.

Für eine detailliertere Beratung und weitere Anweisungen bitte Technischen Berater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Sikaflex® AT Connection wird gebrauchsfertig geliefert.

Nach der entsprechenden Reinigung und Untergrundvorbereitung Hinterfüllprofil in die empfohlene Tiefe einsetzen und falls erforderlich Primer applizieren. Gebinde in Hand- oder Druckluftpistole geben und Sikaflex® AT Connection in die Fugen ausdrücken. Dabei sicherstellen, dass Lufteinschlüsse vermieden werden und der Kontakt zu den Fugenflanken gewährleistet wird.

Sikaflex® AT Connection muss fest gegen die Fugenwände gedrückt werden, um eine ausreichende Haftung zu gewährleisten.

Es wird empfohlen ein Abdeckband für exakte und saubere Fugenabschlüsse zu verwenden. Abdeckband innerhalb der Hautbildungszeit entfernen.

Ein geeignetes Glättmittel verwenden (z. B. Sika® Abglättmittel N), um die Fugenoberflächen zu glätten. Keine sulfathaltige Glättmittel verwenden.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Remover-208 und/oder Sika® TopClean T reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Für die Reinigung der Haut Sika® Cleaning Wipes-100 verwenden.

WEITERE HINWEISE

Im Allgemeinen sollten elastische Fugendichtmassen nicht überstrichen werden. Fugen nicht vollflächig mit dem Anstrich überstreichen. Es sollen nur die Fugenränder mit max. 1 mm Farbe überdeckt werden. Aufgrund der Vielfalt von Anstrichen Vorversuche durchführen und das Haftvermögen und Trocknungsverhalten des Farbanstrichs kontrollieren (gemäss DIN 52452-2).

Farbveränderungen können durch Exposition von Chemikalien, hohen Temperaturen und/oder UV-Strahlung (vor allem bei hellen Farbtönen) auftreten. Die Farbveränderung ist jedoch von rein ästhetischer Natur und beeinflusst nicht die technischen Eigenschaften und Dauerhaftigkeit des Produkts.

Sikaflex® AT Connection nicht auf Natursteinen verwenden.

Sikaflex® AT Connection ist nicht für Glasversiegelungen geeignet.

Sikaflex® AT Connection nicht auf bituminösen Untergründen, Naturkautschuk, EPDM-Kautschuk und anderen Baustoffen anwenden, die das Bluten von Ölen, Weichmachern oder Lösungsmittel verursachen können, welche die Dichtungsmasse angreifen (Vorversuche durchführen).

Sikaflex® AT Connection nicht auf PE, PP, TEFLON und bestimmten weichmacherhaltigen Kunststoffen einsetzen (Vorversuche durchführen).

Sikaflex® AT Connection nicht für die Abdichtung von Fugen in und um Swimmingpools benutzen.

Sikaflex® AT Connection ist nicht für Fugen geeignet, welche unter Wasserdruck oder permanenter Wasserbelastung stehen.

Nicht ausgehärteter Sikaflex® AT Connection darf nicht mit isocyanatreaktiven Substanzen, die Bestandteile von Spiritus und vielen Verdünnern sind, gemischt oder in Kontakt gebracht werden, da diese die Härtingsreaktion beeinträchtigen können.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegeben technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Für Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten beachte man das jeweils neueste Sicherheitsdatenblatt (SDB) mit physikalischen, ökologischen, toxikologischen und anderen sicherheitsbezogenen Daten.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16

CH-8048 Zürich

Tel. +41 58 436 40 40

sika@sika.ch

www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sikaflex® AT Connection

Februar 2019, Version 02.02

020511020000000003

SikaflexATConnection-de-CH-(02-2019)-2-2.pdf